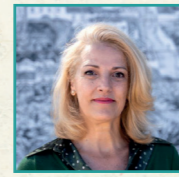




**1**  
**David Hernández Díaz**  
Director y coordinador de programas de formación



**2**  
**María Jesús Hernández Méndez**  
Profesora de formación profesional



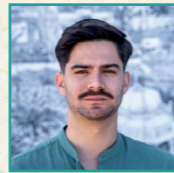
**3**  
**Alberto Cabo Padrón**  
Gestor deportivo y técnico en administración



**4**  
**Tatiana Rodríguez Martín**  
Coordinadora de proyectos sociales



**5**  
**Lares Monte de Oca Caballero**  
Psicóloga



**6**  
**Oliver Medina Hernández**  
Pedagogo y orientador laboral



**7**  
**Celia Barroso González**  
Técnica de apoyo a personas con discapacidad



**8**  
**Vicente Romero Fernández**  
Licenciado en Biología y técnico en PRL



**9**  
**Benedicta Von Levetzow**  
Directora de colegio



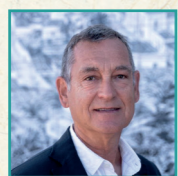
**10**  
**Giovanni García González**  
Oficial Administrativo



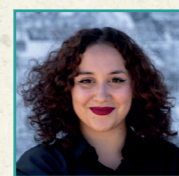
**11**  
**Carmelo Yanes Yanes**  
Peón de obras, limpieza y jardines



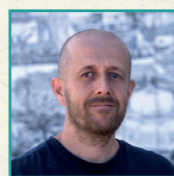
**12**  
**Tindaya Lorenzo López**  
Psicóloga



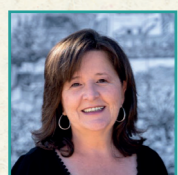
**13**  
**Iñaki Felones Rada**  
Empleado de banca jubilado



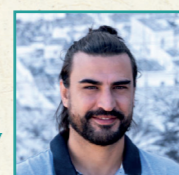
**14**  
**Majda Boutaba Alehyan**  
Maestra de Educación Primaria



**15**  
**Jorge Gómez Rodríguez**  
Autónomo en el campo de la comunicación



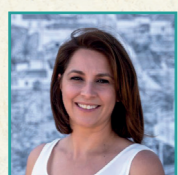
**16**  
**María Teresa Pérez García**  
Maestra de Educación Primaria



**17**  
**Gonzalo Luque Mas**  
Licenciado en filosofía y profesor de secundaria



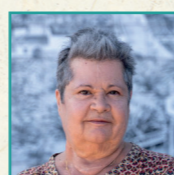
**18**  
**José Ángel Martín González**  
Trabajador de la restauración jubilado



**19**  
**Rosa Elena González Méndez**  
Licenciada en Filosofía y Técnica Superior en Administración y Finanzas



**20**  
**Francisco David Lasso Pestana**  
Técnico Superior en administración de sistemas informáticos



**21**  
**Fátima González Martín**  
Maestra jubilada

# 10 wendepunkte,

um Puerto de la Cruz  
gemeinsam  
weiterzuentwickeln.

[asambleaciudadanaportuense.info](http://asambleaciudadanaportuense.info)



# ASAMBLEA CIUDADANA PORTUENSE

## 1 ZUKUNFTSFÄHIGES STADTMODELL

- Neuer Entwicklungsplan nach Kriterien der Nachhaltigkeit und Renaturierung. (Entwicklung der städtischen Agenda.) Umweltfreundliches Mobilitätssystem.
- (Überdenken des Tourismusmodells auf der Grundlage einer Studie über die Tragfähigkeit.)
- Umsetzung der Machbarkeitsstudie für das Areal des alten Busbahnhofs: Auditorium, öffentliche und kommerzielle Gebäude, Platz und Parkhaus mit 900 Stellplätzen.
- Partizipative Gestaltung eines Freizeitparks für Sport- und Sozialgesellschaftliches in Los Cachazos (El Durazno).
- (Fortsetzung des eingeleiteten Prozesses, um eine endgültige Lösung für das Iders-Gebäude zu finden.)

## 2 EIN FLORIERENDES PUERTO DE LA CRUZ MIT HOCHWERTIGEN ARBEITSPLÄTZEN

- Engagement für die wirtschaftliche Vielfalt.
- Verknüpfung des touristischen Angebots mit Sport, Gesundheit, Kulturerbe, Kultur und Umwelt. Abbau von bürokratischen Hürden bei Renovierung von Unterkünften.
- Lokale Marktwirtschaft. Vollendung der Ausweitung der kommerziellen Nutzung in verschiedenen Bereichen. Unterstützung des lokalen Fischerei- und Landwirtschaftssektors.
- Durchsetzung der maximalen Anzahl von Beschäftigungsplätzen. Vielfältiges Ausbildungsangebot. Neuer Lehrstuhl für das Hotel- und Gaststättengewerbe. Online-Ausbildungsplattform.
- Unterstützung des Unternehmertums, insbesondere für Jungunternehmer. (Abbau von Bürokratie für Unternehmer und Starhilfen für Jungunternehmer.)

## 3 EIN SCHWELLENFREIES PUERTO DE LA CRUZ

- Förderung der allgemeinen Zugänglichkeit. Installation von behindertengerechten Ampeln. Durchsetzung des geplanten Projekts von ca. 30 Maßnahmen für sichere Gehwege sowie die Fortsetzung von schon laufenden Projekten für zugänglichere Wege. Beihilfen für den nachträglichen Einbau von Aufzügen in Gebäuden.
- Stärkere Unterstützung für Organisationen, die mit Menschen mit Behinderungen arbeiten.
- Kostenlose psychologische Betreuung für Nutzer von Sozialdiensten.
- Mehr Mittel für die häusliche Hilfe für abhängige Menschen.
- Ein spezifischer umfassender Plan für Obdachlose. Medizinische Versorgung für Obdachlose.

## 4 EIN GRÜNES PUERTO DE LA CRUZ

- Maßnahmen gegen den Klimawandel in allen Politikbereichen.
- Weitere Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden zusätzlich zu den schon in dieser Amtszeit installierten.
- Sicherung des Programms "Proactiv@s por Naturaleza" und die Schule der Nachhaltigkeit zur Förderung der Bürgerbeteiligung. Einrichtung eines Lehrstuhls am Meer.
- Zusammenarbeit mit dem Cabildo bei der Ausrottung von invasiven Arten.
- Einrichtung eines Hundebereichs am Strand von Martiánez und von Hundeparks in verschiedenen Gebieten.

## 5 PUERTO DE LA CRUZ MIT LEBENSQUALITÄT

- Fortsetzung des Impulses, der im Gesundheitswesen gegeben wurde. Verabschiedung des kommunalen Gesundheitsplans. Förderung des aktiven Alterns.
- Neue Verbesserungen bei den städtischen Sportanlagen. Erweiterung und Renovierung der Sportplätze im Freien. Beleuchtung des Sportplatzes in der Schlucht von San Felipe.
- Beibehaltung der Subventionen für Vereine und Sportler.
- Förderung und Unterstützung des Frauensports **STREICHEN!!!!**
- Zusammenarbeit mit den Vereinen, um die sportliche Betätigung von Kindern und Jugendlichen mit ihrer schulischen Tätigkeit und mit Werten wie Solidarität, Toleranz und Gewaltlosigkeit zu verbinden.

## 6 LEBENSRAUM PUERTO DE LA CRUZ

- Fortsetzung der Umsetzung des Plans für nachhaltige städtische Mobilität.
- Beantragung bei Titsa von Verbesserungen der Linien und Haltestellen. Verabschiedung einer neuen Taxiverordnung.
- Pilotprojekt für Fahrradwege.
- Zusammenarbeit mit der autonomen Regierung zur Sanierung von öffentlichem Sozialwohnungsbau. Beratungsstelle für Mietzuschüsse, Sozialgutscheine usw. Kontrolle von Ferienunterkünften.
- Neue Verordnung über die Nutzung öffentlicher Straßen. Mehr Mittel zur Kontrolle der Nutzung des öffentlichen Raums. Aktionsplan gegen Lärmbelästigung.

## 7 EIN DEMOKRATISCHES PUERTO DE LA CRUZ DURCH BÜRGERBETEILIGUNG

- Entwicklung der neuen Beteiligungsplattform, die mehr öffentliche Befragungen für die Entscheidungsfindung vorsieht.
- Zusammenarbeit mit dem Kulturvereinen, um die Aktivitäten der verschiedenen Stadtteile zu unterstützen und zu verbreiten.
- Kontinuierliche Verbesserung der Transparenz des Stadtrats, die in dieser Amtszeit von 2,6 auf 8,5 gestiegen ist.
- Gründung des Seniorenrates oder -forums. Verbesserung des Tageszentrums. Förderung der Eröffnung von weiteren Zentren.
- Verstärkung des städtischen Jugenddienstes. Förderung von Jugendverbänden.

## 8 EIN GLEICHBERECHTIGTES PUERTO DE LA CRUZ

- Gender-Perspektive in allen kommunalen Politikbereichen.
- Feministischer Ansatz bei Veranstaltungen und Festen. Installation von violetten Punkten angesichts von Fällen männlicher Gewalt. Überwindung von Geschlechterstereotypen und auferlegten Schönheitskanons.
- Schulungsmaßnahmen für Frauen mit Integrationsproblemen.
- Mehr Schulungen für die örtliche Polizei zur Verteidigung der Rechte von Frauen und LGBTQ+ Personen.
- Zusammenarbeit mit feministischen und LGBTQ+-Gruppen.

## 9 KULTUR UND KULTURERBE

- Kultur als eine der verbindenden Achsen der Aktivitäten der Stadt.
- Förderung der Basiskultur. Stärkere Unterstützung lokaler Gruppen und Initiativen durch Bereitstellung geeigneter Mittel und Räume. Verbreitung der kulturellen Aktivitäten auf die Stadtteile.
- Entwicklung des Sonderplans zum Schutz des historischen Altstadt-Ensembles, den wir in dieser Amtszeit erstellt haben. Investitions- und Förderplan für den Schutz des Kulturerbes.
- Verbesserung des Archäologischen Museums und stärkere Verbreitung seiner Aktivitäten.
- Renovierung der Volkshochschule und Förderung ihres Bildungsangebots.

## 10 EFFIZIENTE STADTVERWALTUNG

- Optimierung der Bürgerdienste. Fortführung der organisatorischen Verbesserung der Stadtverwaltung und Verstärkung des Personals.
- Förderung der Digitalisierung. Entwicklung und Ausbau von Zahlungsgateways, um die Online.
- Bezahlung von Steuern und Abgaben zu ermöglichen.
- Stärkere Kontrolle der behördlichen Genehmigungen.
- Fortführung der Verbesserung der sanitären Einrichtungen. Beihilfen für den Anschluss von Wohnhäusern an das Netz. Kontrolle der illegalen Müllablagerung. Anpassung an das neue Abfallgesetz.